

**TOP 15**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Oggersheim	10.09.2020	öffentlich

**Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Gehwegparken**

Vorlage Nr.: 20202192

**B90 / Die GRÜNEN, Ortsbeirat Oggersheim**

Christian W. Brückmann, Dr. Johannes Moeller, Hans-Uwe Daumann



An Ortsvorsteherin  
Sylvia Weiler  
Rathaus Oggersheim  
Schillerplatz 2

67071 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 28.08.2020

**Anfrage Gehwegparken**

Die Fraktion B90 / Die GRÜNEN im Ortsbeirat Oggersheim fragt an:

In den letzten zwei bis fünf Jahren wird in einigen Straßen vermehrt der Gehweg zum Parken von Kraftfahrzeugen missbraucht und somit den Fußgängern der für sie reservierte Verkehrsraum entzogen. Auf Teilstrecken zumindest folgender Straßen ist zu beobachten, dass unter Inanspruchnahme des Gehwegs und unter Unterschreitung der notwendigen Restbreiten beidseitig geparkt wird, was nur unter Inanspruchnahme des Gehwegs möglich ist:

- Weimarer Straße
- Ifflandstraße
- Karl-Theodor-Straße
- Dalbergstraße
- Franz-Schädler-Straße

Frage:

Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um das verbotswidrige Gehwegparken dauerhaft zu unterbinden, denn die regelmäßigen Kontrollen reichen dazu nicht aus?

Die in den letzten Jahren beobachtete Zunahme zugelassener Kraftfahrzeuge, die missbräuchliche Nutzung privater Garagen und die vermehrt ausgesprochenen Parkrestriktionen in Teilbereichen (z.B. enge Straßen) führten zu einem verstärkten Parkdruck im Kernbereich von Oggersheim, der auf die Gehwege ausgreift. Somit entstand ein Mangel an regelkonformen Parkplätzen im Straßenraum. Wenn nur noch regelkonforme Parkmöglichkeiten berücksichtigt werden, dann ist es mittlerweile nicht mehr möglich, in 400 m vom Ziel einen regulären Parkplatz im Straßenraum zu finden. Diese Messgröße wurde von der Verwaltung zur Einrichtung von Anwohnerparkzonen genannt.

Frage:

- Wie bewertet die Verwaltung die Einführung von Anwohnerparkzone für das Zentrum von Oggersheim unter der Berücksichtigung, dass nur noch regelkonformes Parken zulässig ist?

Die langjährig geduldete Inanspruchnahme von Gehwegen zum Parken von Kraftfahrzeugen wird in vielen Städten nicht mehr toleriert. Z.B. werden in Mannheim und Karlsruhe auch großzügig bemessene Gehwegflächen wieder vollständig den Fußgängern zugestanden, um die Aufenthaltsqualität in der Stadt zu verbessern.

Frage:

- Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um Fußgängern die Aufenthaltsqualität im Oggersheimer Straßenraum zu verbessern?

Wir bitten um mündliche und schriftliche Beantwortung, mündlich wenn möglich im Bericht der Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian W. Brückmann

Fraktionsvorsitzender